

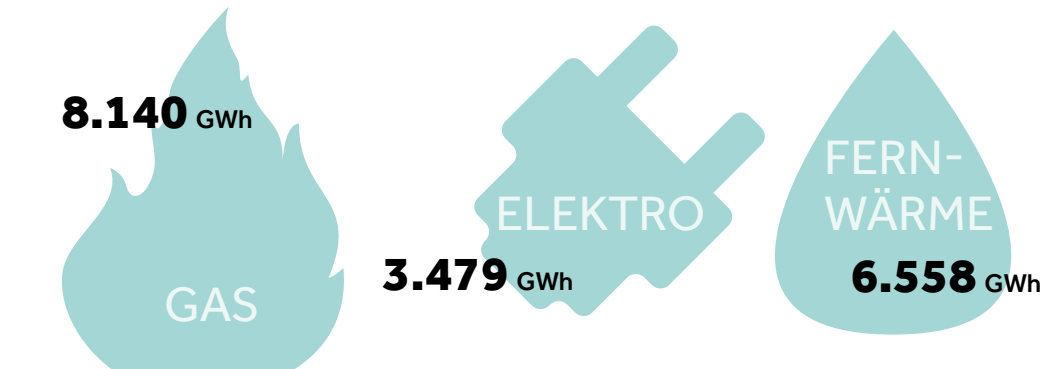
Wärme in Zahlen

Abwärme und erneuerbare Energien sind in Zukunft die wichtigsten Wärmequellen in der Stadt. Über Fernwärmenetze können diese auch auf einem niedrigen Temperaturniveau gut genutzt werden.

Zusammensetzung

Wärme in GWh

Die Wärme in Wien setzt sich fast zur Gänze aus Gas, Fernwärme, elektrischer Energie und Erneuerbaren zusammen.



Der Anteil von Wärme am Gesamtendverbrauch beträgt 51 % in Wien und setzt sich zusammen aus: $\frac{3}{4}$ Raumwärme und $\frac{1}{4}$ Prozesswärme.

Löwenanteil Die Kraft-Wärme-Kopplung in Wien führt bei der Zusammensetzung der Fernwärme mit 2.078 GWh.

2.078

Gefolgt von: Müllverbrennungsanlagen, Spitzenkessel und Biomasse.



TWITTERGEWITTER



ANDREAS KÜHL (@energynet)

Ausgerechnet bei dem niedrigen Ölpreis gewinnt die Diskussion zur *#Wärmewende* an Fahrt. Woher kommt das? <http://fb.me/4yJOvcdBs>

Wärmewende Beim niedrigen Ölpreis kommt Schwung in die Debatte zur Wärmeversorgung. Der Preis für Heizöl erreicht laufend einen Rekord-Tiefstand und der Anteil der verkauften Öl-Brennwertheizungen steigt deutlich an. Anlass zur aktuellen Diskussion war der Vorschlag einer Wärme- und Kältestrategie für Europa.

Anteil an erneuerbaren Energien im Wärmebereich:

9,4 %

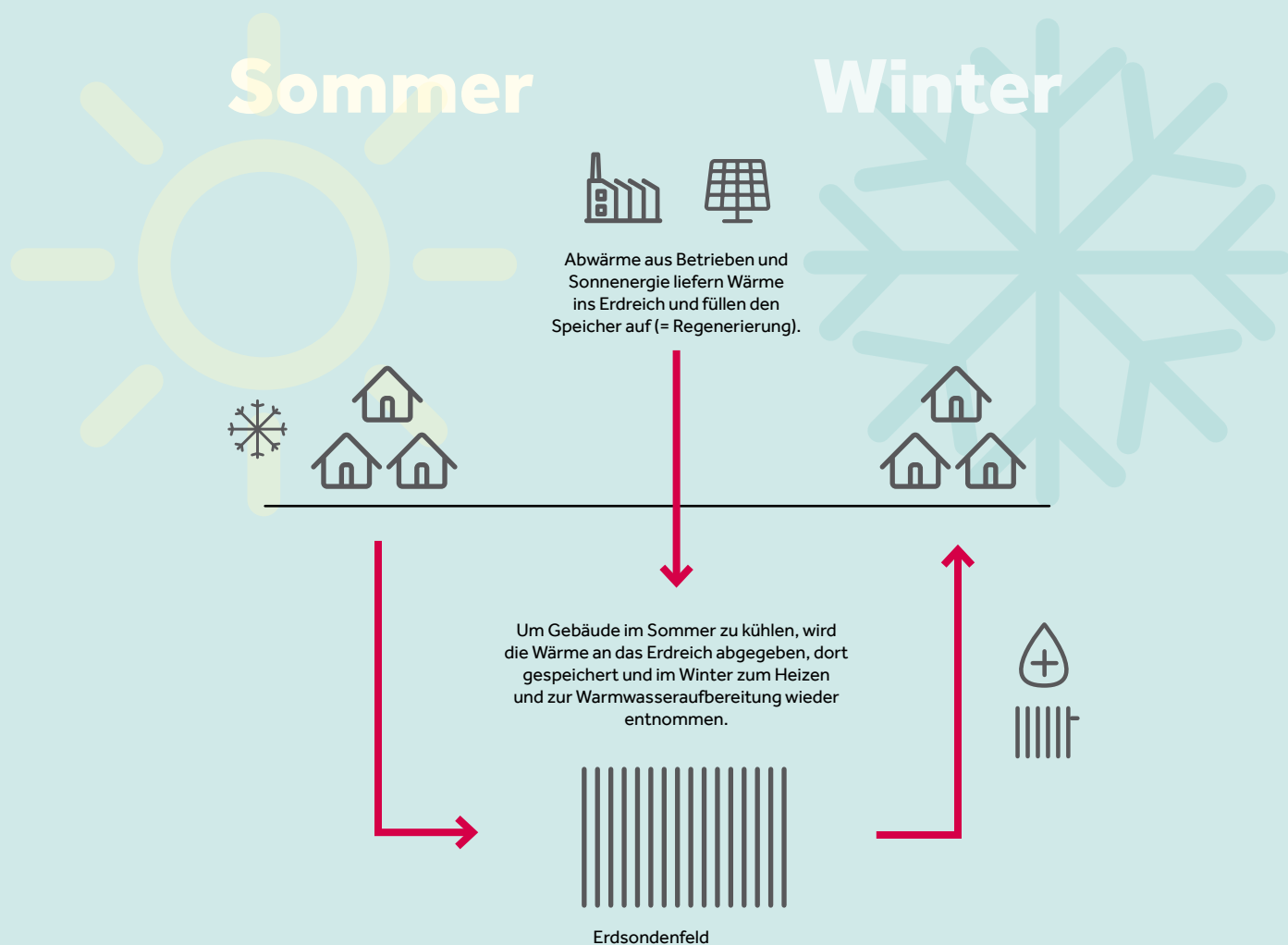
Anteil an erneuerbaren Energien in der Fernwärme:

12,9 %

Erneuerbare Fernwärme setzt sich in Wien großteils aus Bio-Hausmüll und Holzabfall zusammen, den kleinsten Anteil hat Solarwärme mit nur 1 GWh/a.

Wie man die Sommerhitze im Winter nutzen kann

So funktioniert ein saisonaler Wärmespeicher



Weitere Zahlen zur Entwicklung der Energiedaten in Wien finden Sie im aktuellen Energiebericht der Stadt Wien.

ÖSTERREICHISCHE POST AG
Briefsendung Bar freigemacht

Entweder kostenlos bestellen unter post@ma20.wien.gv.at oder als PDF online abrufen: www.energie.wien.at/publikationen